

Sachbearbeitung	BS- Bildung und Sport		
Datum	23.06.2014		
Geschäftszeichen	BS - Ke		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales	Sitzung am 09.07.2014	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 273/14

Betreff: Investitions- und Sanierungszuschüsse für Vereinssportstätten

Anlagen: 1

Antrag:

1. Investitions- und Sanierungszuschüsse

Investitions- und Sanierungszuschüsse für Vereinssportstätten von Ulmer Turn- und Sportvereinen entsprechend Anlage 1 in Höhe von max. 324.630 Euro zu bewilligen.

2. Zuschüsse zur Beschaffung von Sport- und Pflegegeräten

Zuschüsse für Sport- und Pflegegeräte entsprechend Anlage 1 in Höhe von max. 3.222 Euro zu bewilligen.

3. Zwischenfinanzierungsdarlehen

Der Bereitstellung eines Zwischenfinanzierungsdarlehens an den SSV Ulm 1846 e.V. in Höhe von 81.300 Euro zuzustimmen und hierfür überplanmäßige Mittel in Höhe von 11.300 Euro zu genehmigen.

Am 02.07.2014 findet die Vorstandssitzung des Stadtverbandes für Sport statt.
Über das Ergebnis der Beratung über die eingereichten Zuschussanträge der Ulmer Sportvereine wird in der FBA-Sitzung am 09.07.2014 mündlich berichtet.

Gerhard Semler

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
<u>BM 2, C 2, OB, ZS/F</u>	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Ja	für das Haushaltsjahr 2014 ff
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein	

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 4210-610 Förderung des Sports Projekt / Investitionsauftrag: 761042100090 7.61200001.42.11 (Zwischenfinanzierung)			
Einzahlungen Rückzahlung Zwischenfinanzierungsdarlehen (59.800 Euro + 21.500 Euro) voraussichtlich 2016/2017	81.300 €	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen FBA 09.07.2014 Zuschüsse Sportförderung Zwischenfinanzierungsdarlehen	327.852 € 81.300 €	Ordentlicher Aufwand	€
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	327.852 €	Nettoressourcenbedarf	€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2014</u>		2014	
Auszahlungen (Bedarf):	409.152 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC	€
Verfügbar:	1.007.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2015 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

1. Investitions- und Sanierungszuschüsse - Laufende Bauvorhaben

Die einzelnen Bauvorhaben sind in Anlage 1 erläutert. Es wird vorgeschlagen, neue Bewilligungen in Höhe von max. 324.630 Euro zu erteilen.

1.1. SSV Ulm 1846 e.V. – Erneuerung der Lüftungsanlage im Hallenbad

Im Rahmen der Erstellung des Ulmer Bäderkonzepts wurde auch eine Untersuchung des SSV–Hallenbades vorgenommen. Dieses Bad ist zwar nicht in städtischem Eigentum, aber wesentlicher Bestandteil des Schwimmflächenangebotes für Ulmer Schulen.

Um Klarheit über den genauen Sanierungsbedarf zu erlangen, hat die Verwaltung die Firma nps Bauprojektmanagement GmbH in Ulm mit der Untersuchung des Hallenbades beauftragt. Die Ergebnisse wurden in der Sitzung des Fachbereichsausschusses vom 10.07.2013 (GD 255/13) vorgestellt.

Demnach befindet sich das Bad in einem dem Alter entsprechenden guten Zustand, jedoch besteht erhöhter Wartungs- und Instandhaltungsaufwand.

Es wurde von der Firma nps Bauprojektmanagement GmbH festgestellt, dass in den nächsten Jahren vor allem der Austausch des Lüftungsgerätes, das zwischenzeitlich über 40 Jahre alt ist, sowie der Hausanschluss Wasser erneuert werden muss.

Um einen künftigen ungeplanten Ausfall des SSV-Hallenbades für den Schulsport zu vermeiden, hat die Verwaltung in Abstimmung mit der Firma nps Bauprojektmanagement GmbH in der Vorstandssitzung des Stadtverbandes für Sport am 05. November 2013 sowie in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Bildung und Soziales am 13. November 2013 (GD 391/13) vorgeschlagen, den Austausch des Lüftungsgerätes sowie die Erneuerung des Wasseranschlusses zeitnah, im Sommer 2014, durchführen zu lassen.

Weiterhin hat die Verwaltung in diesen beiden Sitzungen vorgeschlagen, die geplanten Sanierungsmaßnahmen im SSV-Hallenbad mit 50 % der Gesamtkosten entsprechend Ziffer C 1.5 d) der Sportförderrichtlinien zu bezuschussen und den Eigenanteil des Vereins auch als einmaligen Zuschuss zu gewähren.

Die Zwischenfinanzierung des WLSB-Zuschusses soll über ein städtisches Darlehen erfolgen.

Der WLSB ist bereit, aufgrund der finanziellen Situation des Vereins, die von der Stadt Ulm vorgeschlagene Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen des SSV Ulm 1846 e.V. ausnahmsweise zu akzeptieren.

In den oben genannten Sitzungen wurde der Durchführung der beiden Sanierungsmaßnahmen im Sommer 2014 sowie der von der Verwaltung vorgeschlagenen Finanzierung und Bezuschussung, ausgehend von maximal zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 230.400 Euro, einstimmig zugestimmt.

Die Firma Fritz Planung wurde von Seiten des SSV Ulm 1846 e.V. beauftragt, die Ausschreibung der Sanierungsmaßnahme „Lüftungsanlage“ Anfang Mai 2014 vorzunehmen. Die Auswertung der Angebote fand in Abstimmung mit der Firma nps Bauprojektmanagement GmbH statt.

Das favorisierte Angebot beläuft sich auf 228.774 Euro brutto.

Der SSV Ulm 1846 e.V. hat am 26.05.2014 einen Zuschussantrag beim WLSB und der Stadt Ulm eingereicht. Der WLSB anerkennt nach Abzug von 20% Vorsteuer sowie pauschal 10 %-Abzug für Sanierungen 199.320 Euro netto als zuwendungsfähige Kosten.

Die Förderung der Sanierungsmaßnahme von Seiten des WLSB und der Stadt Ulm stellt sich wie folgt dar:

Austausch Lüftungsgerät		228.774 Euro
abzgl. 20 % Vorsteuerabzug	-	7.305 Euro
zuwendungsfähige Kosten		221.469 Euro
abzgl. 10 % pauschal für Sanierungen	-	22.147 Euro
Betrag für Berechnung Zuschuss		199.322 Euro
Zuschuss WLSB 30 %		59.797 Euro
(Zwischenfinanzierung über Darlehen Stadt Ulm)		
Zuschuss Stadt Ulm		110.735 Euro
(50 % von 221.469 Euro)		
Zuschuss Stadt Ulm für Eigenanteil Verein		50.937 Euro

Die Verwaltung empfiehlt, dem SSV Ulm 1846 e.V. für den Austausch des Lüftungsgerätes im Hallenbad aufgrund des dargestellten Sachverhaltes aus der investiven Sportförderung insgesamt 161.672 Euro als Zuschuss und ein Zwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von 59.800 Euro zu gewähren.

Die Sanierungsmaßnahme Erneuerung Hausanschluss Wasser musste kurzfristig ohne Baufreigabe des WLSB im November 2013 durchgeführt werden, da die Gefahr eines Lecks bestand. Die Stadt Ulm wurde telefonisch über die Dringlichkeit und Durchführung der Maßnahme informiert.

Für diese Maßnahmen sind Kosten in Höhe von 2.176 Euro brutto angefallen. Nach Abzug von 20 % Vorsteuer belaufen sich die zuwendungsfähigen Kosten auf 2.106 Euro netto. Ein Zuschuss hierfür kann nachträglich beim WLSB nicht beantragt werden. Zudem werden beim WLSB laut den Richtlinien nur Maßnahmen über 5.000 Euro bezuschusst.

Die Verwaltung schlägt für diesen Fall vor, einen städtischen Zuschuss von 1.474 Euro netto (50 % Zuschuss + 20 % Zuschuss für Eigenanteil) für den Wasseranschluss zu gewähren.

1.2. SSV Ulm 1846 e.V. – Erneuerung von 2 Filtern im Hallenbad

Mitte Oktober 2013 hat der SSV Ulm 1846 e.V. der Stadt Ulm mitgeteilt, dass an den 2 vorgeschalteten Schwimmbadfiltern Korrosion festgestellt wurde und über das weitere Vorgehen diesbezüglich zu entscheiden ist.

Die Firma nps Bauprojektmanagement GmbH hat daraufhin die Filter überprüft und festgestellt, dass die Filter korrodieren und aufgrund ihres Alters instandgesetzt oder komplett ersetzt werden müssen.

Im Rahmen der Ausschreibung für die Lüftungsanlage hat die Firma Fritz Planung in Zusammenarbeit mit der Firma nps Bauprojektmanagement GmbH auch entsprechende Angebote für die Erneuerung der Filter eingeholt.

Das Angebot der Firma Wassertechnik GmbH aus Wertheim beläuft sich für 2 Filter mit entsprechendem Zubehör auf 82.453 Euro.

Der SSV Ulm 1846 e.V. hat am 26.05.2014 einen Zuschuss beim WLSB und der Stadt Ulm beantragt.

Der WLSB hat mit Schreiben vom 16.06.2014 von den Gesamtkosten in Höhe von 82.453 Euro nach Abzug von 20 % Vorsteuer zuwendungsfähige Kosten in Höhe von 79.820 Euro anerkannt. Nach Abzug der pauschalen WLSB-Kürzung von 10 % für Sanierungen errechnet sich ein WLSB-Zuschuss von 21.551 Euro (30 % von 71.838 Euro).

Da von Seiten der Stadt Ulm kein 10 %-Pauschalabzug vorgenommen wird, betragen die zuwendungsfähigen Kosten 79.820 Euro. Der Zuschuss beläuft sich bei einer Förderung von 50 % auf 39.910 Euro.

Der Eigenanteil des Vereins beträgt 18.359 Euro.

Der WLSB hält diese Sanierungsmaßnahme nach Prüfung der Antragsunterlagen für erforderlich und in der beschriebenen Ausführung für sinnvoll. Deshalb würde der WLSB auch der Finanzierung der Maßnahme entsprechend dem Finanzierungsmodell Lüftungsanlage zustimmen.

Die Finanzierung würde sich somit wie folgt darstellen:

Austausch von 2 Filtern		82.453 Euro
abzgl. 20 % Vorsteuerabzug	-	2.633 Euro
zuwendungsfähige Kosten		79.820 Euro
abzgl. 10 % pauschal für Sanierungen	-	7.982 Euro
Betrag für Berechnung Zuschuss		71.838 Euro
Zuschuss WLSB 30 %		21.551 Euro
(Zwischenfinanzierung über Darlehen Stadt Ulm)		
Zuschuss Stadt Ulm		39.910 Euro
(50 % von 79.820 Euro)		
Zuschuss Stadt Ulm für Eigenanteil Verein		18.359 Euro

Die Verwaltung schlägt vor, dem SSV Ulm 1846 e.V. für den Austausch der 2 Filter aus der investiven Sportförderung insgesamt 58.269 Euro netto als Zuschuss und ein Zwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von 21.500 Euro zu gewähren.

1.3. TSG Söflingen 1864 e.V. – Grundsanie rung sanitäre Anlagen in den vereinseigenen Hallen

Die TSG Söflingen hat am 15.05.2014 einen Zuschussantrag für die Grundsanie rung der sanitären Anlagen eingereicht.

Dabei handelt es sich überwiegend um die Duschen, Umkleideräume und Toiletten die inzwischen über 20 Jahre alt sind. Neben der grundlegenden Sanie rung der sanitären Anlagen sollen diese umweltschonend und damit vor allem wassersparend modernisiert werden.

Die Sanie rungskosten belaufen sich laut Angebot auf insgesamt 216.815 Euro brutto.

Der WLSB anerkennt bei einem Vorsteuerabzug von 30 % 206.430 Euro netto als zuwendungsfähige Kosten. Nach Abzug des 10 %-Pauschalabzugs beträgt der WLSB-Zuschuss voraussichtlich 55.736 Euro.

Die Verwaltung empfiehlt, einen Zuschuss in Höhe von 103.215 Euro netto für die Sanierung der sanitären Anlagen in den TSG-eigenen Hallen zu gewähren.

2. Sportgeräte /Pfleegeräte

Die einzelnen Anschaffungen sind in Anlage 1 erläutert. Es wird vorgeschlagen, neue Bewilligungen in Höhe von max. 3.222 Euro zu erteilen.

2.1. SC Unterweiler e.V. - Rasenkehrmaschine

Der SC Unterweiler hat am 05.05.2014 einen Zuschussantrag für den Kauf einer Rasenkehrmaschine für den bestehenden Rasentraktor eingereicht.

Nachdem ein Rasenspielfeld 2013 komplett saniert und neu eingesät wurde, kann der Rasen noch nicht gemulcht werden, sondern das Mähgut muss abgekehrt werden.

Die Anschaffungskosten für diese Rasenkehrmaschine belaufen sich auf 1.800 Euro brutto.

Von Seiten des WLSB ist eine Förderung nicht möglich.

Die Verwaltung empfiehlt, einen Zuschuss in Höhe von max. 900 Euro brutto zu gewähren.

2.2. SSV Ulm 1846 e.V. – Anschaffung von 7 Stabhochsprungstäben

Der SSV Ulm 1846 e.V. hat am 22.05.2014 einen Zuschussantrag für die Beschaffung von 7 Stabhochsprungstäben eingereicht. Diese Stäbe werden zur Schulung von Schülern im Sportunterricht sowie für den Hochleistungssport benötigt.

Da die Disziplin Stabhochsprung sehr schwierig zu erlernen ist, werden viele Stäbe - in unterschiedlichen Größen und auf verschiedene Körperveranlagungen angepasste - benötigt.

Die Anschaffungskosten für diese Stabhochsprungstäbe belaufen sich auf 4.643 Euro brutto.

Die Verwaltung schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von max. 2.322 Euro brutto zu gewähren.